

100 Jahre BRC Semper (1925 – 2025)

Waldlaufmeisterschaft / Teufelsseelauf (Lauf 1 bis 3)



Nach längerer Zeit entschieden wir uns im Jubiläumsjahr statt einem Lauf, drei durchzuführen. Der erste Lauf fand planmäßig am 05. Januar 2025 am Köpenicker Teufelssee statt. Es wurden die üblichen 4 Runden á 1,25 km gelaufen. Bei gutem Wetter und trockener Luft. Mit -1 °C, war es recht kalt. Die gefühlte Temperatur war ca. -4°C. Familienmitglieder waren ebenfalls am Start. Allen voran stellte Jonas Heymanns Schwester Anna, die Siegerin, von allen. Mutter Sylvia lief ebenfalls mit und gewann in der Klasse Masters 3 (w). Johannes Ahrweiler und Jörn Hoffmann waren diesmal krankheitsbedingt nicht dabei. Rundherum war es eine gelungene Veranstaltung, bei der auch für die entsprechende Versorgung gesorgt wurde. Der jüngste Teilnehmer war Karl, der seinen Vater Robert Kannis beim Laufen unterstützte, der bei der Masters 2 den 1. Platz holte. Anja, eine Freundin der Familie Kannis lief aus Spaß an der Freude mit. Bei den Männern Gewann Jonas vor Jakob Sudhoff. Mario Jahn konnte diesmal den 1. Platz der Masters 3 einheimsen. Volkmar Seirig, der seinen Lauf dem Gesundheitszustand anpasste, freute sich ebenfalls über die Teilnahme seiner Frau Petra. Scheinbar hatten alle spaß, so kam es jedenfalls an.

Der 2. Lauf wurde am 09. Februar 2025 wie gehabt am Köpenicker Teufelssee, durchgeführt. An diesem Tag waren Krankheitsbedingt nicht sehr viele Läufer dabei. Bei wiederum kalten -1°C und viel Sonnenschein, wurde trotz allem eine großartige Leistung von allen anwesenden abgegeben. Ilona Nürnberg, von allen die älteste Teilnehmerin lief eine Runde, so gut wie eben ging. Jonas Heymann, Jakob Sudhoff, Mario Jahn und Volkmar Seirig, liefen ihre 4 Runden, wie gehabt. Jonas und Jakob gaben sich die Kante. Jakobs Schnürsenkel ging irgendwann auf, so dass der Sieg an Jonas bei den Männern ging. Der 2. Lauf war der schnellere gegenüber dem ersten Lauf bei den Männern. Mario Jahn konnte den 1. Platz bei den Masters 3 und Volkmar Seirig bei den Masters 4, ebenfalls 1. Platz, einheimsen. Jörn Hoffmann, war zwar vor Ort, konnte aber krankheitsbedingt nicht an den Start gehen. Er sorgte für ein paar spaßige Dinge.

Unser Finallauf fand am 16. November 2025 pünktlich zur gewohnten Zeit um 10:00 Uhr am Köpenicker Teufelssee statt. Hier war die Beteiligung wieder besser. Wieder haben sich einige Familienmitglieder mit eingeklinkt. Anna Heymann, Schwester von Jonas, kam diesmal als gesamtzweite ins Ziel, hinter Jörn Hoffmann, der als Sieger



über die Ziellinie lief. Mario Jahn, dessen Begleitung Janine ihn unterwegs unterstützte, wurde 2. bei den Masters 3. Durch eine vorrangegangene Verletzung war es nicht möglich die übliche Leistung beim Laufen abzufordern. Jakob Sudhoff, der im Finallauf seine beste Leistung von allen Läufen zeigen konnte, gewann bei den Männern vor Jonas Heymann. Jakobs Bruder Johann, wurde dritter bei den Männern. Eileen Kannis, die immer noch mit ihrem Unfall zu tun hat, lief diesmal auch mit. Sie lief 2 stolze Runden. Es war nicht klar, ob dass geht. Geplant war eine Runde für sie. Auf Grund der schwere ihrer Verletzungen, kann man vorher nie sagen was geht und was nicht geht. Karl Kannis unterstützte wieder seinen Papa Robert. Beide hatten ebenfalls eine bessere Leistung als im 1. Lauf. Wettermäßig war es für diese Jahreszeit fast zu warm mit 9 °C. Die Stimmung war gut und kleine leckerlies gab es auch. Auch gab es gute Feedbacks und die Frage, wann denn der nächste Lauf sei. Bei der nächsten Zusammenkunft werden wir besprechen, wieviel Läufe insgesamt für 2026 planen. Schauen wir mal.



M. Gassel